

I. Die Franken bis zur Begründung des merowingischen Großreichs . . . . .	9
1. Die fränkischen Ursprünge . . . . .	9
2. Die Franken und das Imperium . . . . .	10
3. Die Anfänge fränkischer Staatenbildung . . . . .	12
4. Von Aëtius zu Chlodwig. Die Konsolidation der Frankenreiche . . . . .	14
II. Chlodovechus, <i>primus rex Francorum</i> (482-511) . . . . .	18
III. Die zweite Generation . . . . .	31
1. Die Reichsteilung von 511 . . . . .	31
2. Die fränkische Expansion unter den Söhnen Chlodwigs (511-561) . . . . .	33
IV. Die Krise der Monarchie . . . . .	41
1. <i>Bella civilia</i> (562-584) . . . . .	41
2. Die monarchische Restauration: Gunthram und Brunichild (584-596) . . . . .	47
3. Triumph und Untergang der austroburgundischen Merowinger (596-613) . . . . .	50
V. Ethnische und kulturelle Grundlagen des Frankenreichs im 6. Jahrhundert . . . . .	52
1. Die <i>Francia</i> . . . . .	53
2. Die <i>Burgundia</i> und Südgalien . . . . .	65
3. Die rechtsrheinischen Länder . . . . .	71

VI. König und Reich im 6. Jahrhundert . . . . .	77
1. Königsmythos und -ritual, Herrschaftszeichen . . . . .	77
2. Die Thronfolge . . . . .	80
3. König, <i>gentes</i> und Reichsaristokratie. – Der fränkische Tro- jamythos . . . . .	82
4. Grundlagen der Königsherrschaft . . . . .	87
5. Hof und Regierung . . . . .	91
6. Königsprovinzen, <i>sedes regiae</i> und Landpfalzen . . . . .	93
7. Amtsträger und Amtsbezirke . . . . .	97
8. Die merowingische Reichskirche . . . . .	102
9. Kirchliche Restauration und Mission . . . . .	112
VII. Das Merowingerreich unter der »Monarchie« Chlothars II. (613-629) und Dagoberts I. (623/29-638/39) . . . . .	117
1. Die Neuordnung des Reichs unter Chlothar II. . . . .	117
2. Die Außenwelt . . . . .	121
3. Chlothar II. und das columbanische Mönchtum . . . . .	123
4. Dagobert <i>rex et monarcha</i> . . . . .	126
5. Das <i>regnum Austrasiorum</i> in der Zeit Dagoberts . . . . .	129
6. Der König, das irofränkische Mönchtum und die salfränki- sche Mission . . . . .	133
7. <i>Rex christianus</i> . . . . .	138
VIII. Die Zeit der Hausmeier (639-680) . . . . .	142
1. Das austrasische Teilreich unter Sigibert III. (638/39-656) und Childebertus adoptivus (656-662) . . . . .	142
2. Das neustroburgundische Teilreich unter Chlodwig II. (638/39-657) . . . . .	146

3. Der Fortgang der salfränkischen Mission. – Franken, Iren und Angelsachsen . . . . .	149
4. Das neustroburgundische Teilreich unter Chlothar III. Die Regentschaft der Königin Balthild und die Anfänge des Hausmeiers Ebroin (657-665) . . . . .	152
5. Das neustroburgundische Teilreich unter Chlothar III. Der Hausmeier Ebroin und Leodegar von Autun (665–673) . . .	160
6. Childerich II. (662-675) . . . . .	162
7. <i>Bellum omnium contra omnes</i> (675-680). Nochmals Ebroin und Leodegar . . . . .	166
8. Dagobert II. Das Ende der austrasischen Linie der Dynastie und der Tod Ebroins (676–680/81) . . . . .	170
 IX. Wandlungen im 7. Jahrhundert . . . . .	 172
 X. Das Ende der Merowingerzeit: Pippin der Mittlere (680-714) . . . . .	 181
1. Der Aufstieg in Auster (675-686) . . . . .	181
2. <i>Singularis principatus</i> . Die Neuordnung des Reichs unter Pippin II. (687-697) . . . . .	185
3. Pippin, die Friesen und die Anfänge der angelsächsischen Mission auf dem Festland . . . . .	190
4. Der Primat Pippins im <i>regnum Austrasiorum</i> . . . . .	192
5. Die Reichskonzeption Pippins. – Wolken am Lebensabend. – Pippins Tod . . . . .	199
 XI. Die letzten Merowinger . . . . .	 202
 Verzeichnis der Abkürzungen . . . . .	 207
Quellenhinweise . . . . .	208
Allgemeine Literatur . . . . .	211

Literatur zu den einzelnen Kapiteln . . . . .	216
Nachwort zur 2. Auflage . . . . .	227
Nachwort zur 4. Auflage . . . . .	233
Literaturnachträge (Stand Oktober 2011) . . . . .	239
Personenregister . . . . .	266
Ortsnamenregister. . . . .	272
Stammtafeln . . . . .	277

## **Karten**

<i>Karte 1: Gallien um 506</i> . . . . .	26/27
<i>Karte 2: Das Frankenreich um 561</i> . . . . .	38/39